

»Class Brilliant«-, »Bionic«- und »Natural«-Cymbals von UFIP



Neu aufgelegt

Aus der italienischen Beckenschmiede UFIP aus Pistoia in der Toskana kommen bekanntlich feine, von Hand gefertigte Becken. Die Serien wurden jetzt nochmals klanglich optimiert. Zum Test bekamen wir jeweils einen Satz »Class Brilliant«-, »Bionic«- und »Natural«-Cymbals.

UFIP-Cymbals werden in Italien in Handarbeit aus B20-Bronze im »Rotocasting«-Verfahren gegossen, einem von UFIP entwickelten Gussverfahren, bei dem die geschmolzenen Legierung in eine rotierende Form gegeben wird, wodurch sich das flüssige Metall per Zentrifugalkraft gleichmäßig verteilt. Dabei kommen die Rohlinge in ihrer nahezu endgültigen Form aus der Maschine und werden nicht aus kleinen runden Gussrohlingen gefertigt. Selbstverständlich werden auch die UFIP-Cymbals gehämmert, abgedreht oder/und oberflächenbehandelt. Durch das »Rotocasting« sind die Becken in der Regel um die Glocke herum vom Material her dicker als am Rand, was zur Folge hat, dass sie hervorragend ansprechen.

Wir hatten von den »Class Brilliant«-Becken folgende Größen vorliegen: 20" Ride, 16", 18", 19" Crashes, 18" China und 14" Hihat. Die Cymbals sind nochmals dünnere Versionen als die regulären »Class«-Becken. Sie sind fein abgedreht, mit großem Hammer bearbeitet und hochglänzend poliert. Die dünne Materialstärke in Verbindung mit der polierten Oberfläche sorgt für eine besondere Klangästhetik mit Tiefe, Fülle, Wärme und Leichtigkeit in der Ansprache. Die Soundpalette umfasst ein 20" Ride mit warm-dunklem Charakter, klar perlenden Stockaufschlägen sowie heller Glocke. Der Klang bleibt dabei immer

kontrolliert. Auch die Crashes klingen voll, warm und rund, sind spritzig mit sauberem Sustain. Die Hihat (mit zwei Löchern im Bottombecken) hat ein Klangspektrum von fein artikuliert (geschlossen) bis satt, kraftvoll (geöffnet).

Das China mit recht breiter Krempe und eckiger Kuppe besitzt einen warm weichen, nicht zu scharfen und recht kurzen Klang. Die

»Class Brilliant« sind demnach ideal für den Allround-Einsatz, besonders aber auch geeignet für Pop, Fusion oder akustische Musik.

Das »Bionic«-Set umfasst die Größen 21" Ride, 18", 19 und 21" Crashes, 19"

Mit freundlicher Genehmigung von **drums & percussion**

China und 14" Hihat. Auffallend ist hier neben dem blauen Logo die Hämmerung mit großem Werkzeug sowie die Oberfläche im Brilliant-Finish. Das 21" Ride ist allerdings auf der Oberseite nicht abgedreht und an der Glocke sind die »Adern« vom Gießen zu erkennen. Auf der Unterseite ist es abgedreht und poliert. Die Bearbeitung mit einem großen und kleinen Hammer hinterließ deutliche Spuren. Klare, saubere Pings stehen über dem kraftvollen Körper, der sich kaum aufschauelt und einen in den Mitten starken und gleichzeitig warmen Sound produziert. Die große Glocke kann sich deutlich durchsetzen. Die »Bionic«-Crashes halten enorm viel Kraft und Lautstärke bereit, ohne dabei Wärme und Musikalität zu vernachlässigen. Insbesondere das 21" Crash ist nicht zu überhören, dabei breit, satt und voluminös. Die Hihat klingt klar, kraftvoll und baut beim Anrachen Druck auf. Das China ist dunkel, fauchend und dreckig im Klang. Ride und Crashes sind insbesondere für die Heavyabteilung interessant.

In der »Natural«-Serie (rotes Logo) hatten wir einen Satz mit 22" Heavy-Ride, 17", 18", 20" Crashes, 18" China und 15" Hihat zur Verfügung. Die Cymbals haben eine dunkle Oberfläche, die nicht abgedreht ist. Laut Hersteller wird diese durch einen speziellen Härtingsprozess erzielt, der die Oberflächenspannung reduziert, was in der Regel nur durch jahrelanges Altern erreicht wird. Darüber hinaus unterstützt ein für diese Serie entwickelter Prozess der Hämmerung den warmen, kontrollierten Charakter. Der Sound ist dunkel, vollmundig, weich, trocken, dynamisch und eignet sich besonders für Studioaufnahmen oder für musikalische Situationen, in denen kontrollierte, trockene und musikalische Klänge gefragt sind. Das 22" Heavy-Ride ist recht dick, lässt klare, aber warme Pings mit dunklem Grundrauschen sowie eine helle, kurze Glocke hören. Die Beckenoberseite ist roh belassen, die Unterseite abgedreht. Die 17", 18" und 20" Crashes klingen ausgewogen und dynamisch, fein bis kraftvoll. Sie besitzen eine schnelle Ansprache mit warmem Ausklang, lassen etwas weniger Höhen und ein recht kurzes Sustain hören. Die Ansprache ist weich, sehr gut auch für leisere Gigs geeignet. Das 18"

China klingt ebenfalls weich, dunkel-rauchig, fauchend. Die 15" Hihat hält erdige Sounds mit deutlicher, artikulierter Ansprache und weichen Crashes bereit.

Insgesamt bieten die drei neu überarbeiteten UFIP-Serien hochwertige wie unterschiedliche Sounds, die ein breites Spektrum an hochwertigen Cymbalklängen abdecken.

Manfred von Bohr

CHECKED

Technik

- unterschiedliche Klangmerkmale von fein bis rockig
- B20-Bronze, handgearbeitet
- im »Rotocasting«-Verfahren gegossen
- »Class Brilliant«: glänzend polierte Oberflächen, fein abgedreht, dicht und stark gehämmert, warme, dunkle, fein-spritzige Klänge für Allround-Einsatz
- »Bionic«: rockige Sounds für hohe Lautstärken mit Musikalität und Wärme, klare Projektion
- »Natural«: trockene, weiche, sensible, warme Klänge, gut für Studio oder leisere Gigs, Oberfläche unbehandelt

Preis

(UVP) UFIP, »Class Brilliant«-Serie:	
16" Crash	239 €
17" Crash	272 €
18" Crash	286 €
19" Crash	303 €
20" Ride	327 €
14" Hihat	382 €
18" Fast-China	330 €
UFIP, »Bionic«-Series:	
18" Crash	313 €
19" Crash	333 €
20" Crash	356 €
21" Crash	372 €
21" Heavy-Ride	372 €
14" Hihat	415 €
19" China	379 €
UFIP, »Natural«-Serie:	
17" Crash	272 €
18" Crash	286 €
19" Crash	303 €
20" Crash	327 €
22" Medium-Ride	355 €
18" China	330 €
15" Medium-Hihat	416 €

Vertrieb

Drumport für Deutschland/Österreich (drumport.de, ufip.it)